



RELAIS ET CHATEAUX PARK-HOTEL EGERNER HÖFE  
ROTTACH-EGERN TEGERNSEE  
KLAUS GRAF UND SUSANNE GRÄFIN VON MOLTKE

Es ist Sommer. Sommer am Tegernsee.

Sanft kräuseln sich die kleinen Wellen auf der glitzernden Wasser-Oberfläche des smaragdgrünen Sees, malerisch schaukelt ein Boot in seiner Mitte, idyllisch reihen sich die Orte Tegernsee, Rottach-Egern, Bad Wiessee bis hinauf nach Gmund aneinander, allesamt ausgebreitet vor der gemächlichen Bergwelt des Tegernseer Tals.

Der Himmel so blau mit weissen Tuffwolken, wie man ihn nur in Bayern findet und die Stimmung so leicht und heiter, wie es nur Oberbayern hervorbringt, mit seiner Nähe und geschichtlichen Einflüssen Italiens.

Ein bayerisches Bilderbuch, geprägt und beschrieben von seinen Heimat-Dichtern und Malern, besungen in unzähligen Liedern, traditionsbewusst und modern erhalten von den Trachtenvereinen, ins neue Zeitalter gebracht von den Jungen, die es wie nirgendwo anders so verstehen, das Brauchtum mit dem jungen Zeitgeist zu verbinden. Für die legendären Waldfeste nehmen unzählige Begeisterte auch lange Anreisen und Wartezeiten in Kauf, die berühmten Seefeste mit ihren flamboyanten Feuerwerken verzeichnen alljährlich eine unüberschaubare Fan-Gemeinde und auch der Burnout-geplagteste Manager, der diese Termine als Fixsterne in seiner Agenda führt, weiss um den Zauber und die Magie dieser Region, um dann sofort nach Eintreffen das ultimative Business-Outfit mit der angesagten Hirschledernen zu tauschen und die fesche Maid an seiner Seite ihrerseits mit dem raffiniert verführerischen Dirndl. Freiheit und Lifestyle, Klischee und Savoir Vivre.

Rosenlippenmädchen und leichtfüßige Jungs neben kräftigen Bauernburschen und sich im Tanz der Blasmusik drehenden Schönheiten. Brauchtum als Lebensgefühl für tradierte Werte, Heimat als Ankerplatz für eine heile Welt.



-2-

„Der Tegernsee ist das Sylt des Südens“, hat einmal der Chefredakteur und Herausgeber des noblen Hochglanz-Reisemagazins TAVELLER’S WORLD, Reinhard Modritz, konstatiert. Nicht zu Unrecht. Und „was den New Yorkern Long Island, ist den Münchnern ihr Tegernsee“, so das Statement einer bekannten Lifestyle-Lady.

Die Menschen am Tegernsee haben es wie bei kaum einem anderen touristischen Ziel verstanden, das eine mit dem anderen zu verbinden – Tradition und Zeitgeist hier, mondänen Lifestyle mit professionell zelebriertem, internationalem Luxus dort, gepaart mit der optimalen Dosierung von jenem begehrten Alpen-Luxus und der Kunst, daraus einen schillernden Diamanten zu formen, der in dieser Landschaft die perfekte Fassung gefunden hat.

So ist für jeden Anspruch etwas dabei und die strahlende Pensions-Wirtin, die in ihrer gestickten Schürze die Gäste bei deftiger bayrischer Kost und hausgemachten Kuchen verwöhnt, ist genauso beliebt wie die kleinen Beisln im Kleid einer Champagner- und Austern-Bar und das exclusive Fünfsterne-Luxushotel, von denen es ein paar wenige und namhafte Hoteliers durch unermüdlischen Fleiss, hohen Anspruch, erlesene Perfektion, grosse Investitionen und ebenso viel Individualismus wie Idealismus geschafft haben, ihr Haus zu internationaler Berühmtheit zu führen.

Ein solch herausragendes Haus ist das

### **RELAIS & CHATEAUX PARK-HOTEL EGERNER HÖFE**

**von KLAUS GRAF und SUSANNE GRÄFIN VON MOLTKE**

an einem der schönsten Flecken von ROTTACH-EGERN am Tegernsee.

Nur ein paar Schritte vom See entfernt, im Villenviertel von Rottach-Egern, doch ohne den Touristenstrom, der sich über die gepflegte See-Promenade schiebt, mit einem herrlichen, ruhigen Park umgeben, in dem sich zeitgenössische Skulpturen ihr Stelldichein geben, und vor einem der schönsten Berg-Panoramen des ganzen Tals zelebrieren GRAF und GRÄFIN VON MOLTKE einen Lifestyle, der seinesgleichen sucht.

Hier trifft nobler, gräflicher Lebensstil auf moderne Eleganz, internationales Flair, höchsten Anspruch, herausragende Cuisine, perfekte Gastgeberschaft, vor allem aber auf wirkliche Herzlichkeit und – im besonderen Fokus von GRAF VON MOLTKE – gelebte und umgesetzte NACHHALTIGKEIT.

Man kann nicht genug davon bekommen ihm zuzuhören, wenn er beginnt von „seinem“ Herzens-Thema, der Nachhaltigkeit, zu erzählen und über seine Vision zu referieren.

-3-

Das fängt bei seinen Betrachtungen zum nachhaltigen Einkauf an, bezieht die Sinnhaftigkeit eines 3000-qm-Spa's mit ein und hört bei der überzeugten Herzlichkeit und Achtsamkeit gegenüber seinen Mitarbeitern, von denen ein hoher Anteil bereits seit über 20 Jahren im Dienste ihres Vorzeige-Arbeitgebers sind, noch lange nicht auf.

Der regionale Wareneinkauf ist für die F & B-Mitarbeiter immer wieder eine spannende Herausforderung. Doch in einem Schlaraffenland wie Oberbayern und mit der entsprechenden Leidenschaft wird diese Focussierung tagtäglich umgesetzt.

Dass ein Wellness-Tempel, wie vielerorts hochgepriesen, nicht im Sinne der Nachhaltigkeit betrieben werden kann, wird gerne hier und dort nonchalant übergangen. Nicht bei einem überzeugten Verfechter wie GRAF VON MOLTKE, der immer wieder hinterfragt

„Wieviel Luxus verträgt Nachhaltigkeit? Und wieviel Nachhaltigkeit verträgt Luxus?“

Und wenn man die Empathie und Leidenschaft der Mitarbeiter genauer betrachtet, erkennt man sehr schnell, dass Nachhaltigkeit vor allem bei Herzensbildung, Achtsamkeit, Respekt und Wertschätzung überhaupt beginnt.

Von den strahlenden Gesichtern der feschen Mitarbeiterinnen im Dirndl bei einem phantastischen Frühstück, über die aufmerksame Umsicht am Empfang, beim perfekten Service in Restaurant und der Bar, wo einem die Mitarbeiter die Wünsche von den Augen ablesen, noch bevor man sie gedacht hat, bis hin zur Cuisine, die mit ihrer Brigade eine wahrlich „königlich bayerische“ Küche zelebriert, frisch, regional, bayrisch inspiriert und dabei überaus modern raffiniert und mit einem winzigen augenzwinkernden Crossover-Kick alle Sinne verführt, welche seit Jahren von MICHELIN und mit grossem Lob des GAULT MILLAU bewertet ist.

Unter dem langjährigen Dirigentenstab von Direktor MAXIMILIAN MANZENRIEDER, dem Mann der ersten Stunde, der neben seinen umfänglichen Aufgaben auch die Gäste persönlich und herzlich begrüsst und im Vorbeigehen durchaus auch selbst einen Lampenschirm geraderückt, als wär es in seinem eigenen Wohnzimmer, unterstützt von seinem hervorragend geschulten Team, und nicht zuletzt mit dem Ideen-Reichtum und ihrer Umsetzungskraft von Marketing-Fachfrau SUSANNE GRÄFIN VON MOLTKE, die lange Jahre Geschäftsführerin einer der weltgrössten Werbeagenturen in Frankfurt war, und als Delegierte von RELAIS & CHATEAUX DEUTSCHLAND neue Maßstäbe setzt, vollbringt dieses fein aufeinander abgestimmte Hotel- Orchester Tag für Tag eine grosse Oper, eine bayrische Oper – sehr zur Freude seines „Komponisten“ und Hausherrn GRAF VON MOLTKE.

Tu felix Bavaria!!

-4-

Dass hier Schöngeist und die schönen Künste zelebriert und hochgehalten werden, davon zeugen nicht nur das GOURMET-RESTAURANT „DICHTERSTUB'N“, das den berühmten Heimat-Dichtern LUDWIG THOMA, LUDWIG GANGHOFER, KARL STIELER und FRANZ VON KOBELL gewidmet ist, die von ihren ehrwürdigen Bildern auf die edel eingedeckten Tische herabschauen, und mit einem Augenzwinkern rückseitig mit einer Andy-Warhol-Version für eine moderne Übersetzung sorgen.

Im Restaurant „MALERSTUB'N“ ist eine Sammlung kostbarer Heimat-Kunst der Münchner Schule zu bewundern, regelmässige, wechselnde Ausstellungen kontemporärer Künstler und Objekte im Park schenken dem ganzen Haus ein kunstsinniges Flair.

Seit Juni 2018 gibt es ein neues Highlight in diesem Haus und am Tegernsee –

Kein Geringerer als Zwei-Sterne-Koch THOMAS KELLERMANN übernimmt das Zepter des Küchen-Direktors und weit über die Grenzen Bayerns hinaus wartet man mit grosser Spannung auf seine kulinarische Handschrift.

„Heimat“ ist für ihn ein grosses Thema. Nicht nur, weil es generell gerade angesagt ist, sondern weil es für ihn als gebürtigen Bayern eine Rückkehr zu seinen Wurzeln ist, die in Weilheim nahe dem Ammersee liegen und nun nach seinen Wanderjahren und funkelnden Sternen, die er über die Jahre eingeholt hat, eine glückliche Verbindung ist, in einem solch besonderen Haus an einem ganz besonderen Ort mitten in Bayern seine Prägung einzubringen.

Wenn er mit den Fischern, den Lieferanten seine Einkäufe bespricht, dann auf bayerisch. Und das ist gut so. Es ist ein reger Austausch und man versteht einander.

Die EGERNER HÖFE haben inzwischen die Grösse und den Charakter eines „Resorts“. Alles fügt sich harmonisch in das gesamte Ensemble mit den umliegenden Höfen „Valentina“ und „Catherina“, benannt nach den Töchtern, als wäre es immer schon dagewesen, bleibt dabei aber ein Ort der Superlative im Herzen von Rottach

Auch eine originalgetreue Alm gehört dazu, die GRAF VON MOLTKE schon 2002 errichten liess, als noch kaum jemand an Chalets und Almen im Zusammenhang mit Hotels im Entferntesten dachte. Dass diese einer der grossen Schachzüge GRAF VON MOLTKES und seiner Weitsicht war, beweist die enorm hohe Auslastung und hat sich als der „Renner“ bei Hochzeiten, Familien-Festen und Firmen-Veranstaltungen bewährt.

Zu einem ganz besonderen Herzstück ist inzwischen der GUGGNHOF geworden mit seinem weithin berühmten CENTRUM FÜR PRÄVENTIV MEDIZIN unter der Ägide von DR. UWE

BECKENBAUER, dem renommierten Münchner Erfinder der Präventiv-Medizin und weiteren acht Fachärzten, die in hochmodernen Räumen mit ultimativer medizinischer Ausstattung

-5-

und dem umsichtig behutsamen Management von DANIELA HARDIECK top-medizinische Check-ups in weniger als 48 Stunden durchführen, und dem Gast die Möglichkeit bieten, entweder für sich allein oder zusammen mit Partner und Familie eine Auszeit in angepasster Verordnung und Atmosphäre zu geniessen. Ob strenge oder weniger strenge Diät aus der genuss- und facettenreichen Küche, ob Personal Trainer und Coach, in diesem einzigartigen Zusammenspiel von Gesundheit und massgeschneidertem Genuss, hier erlebt man seine Recreation inmitten eines Paradieses und entdeckt Gesundheit als Lebensform und Ausdruck von zeitgeistigem Lifestyle. Jeder Gast findet in den EGERNER HÖFEN alle zeitgemässen Möglichkeiten, seinen vitalen Lebensstil, seine Schaffenskraft und sein Aussehen optimieren.

Zum 25-jährigen Jubiläum wurden bereits einige Zimmer komplett renoviert und neu eingerichtet und glänzen nun überaus elegant und typisch hochwertig, ganz im Zeitgeist und mit einem Hauch eleganter Berg-Noblesse, wie man es im Alpenraum erwartet. Weitere Zimmer folgen ebenfalls mit gleichem Anspruch in diesem Jahr; sowie der Wintergarten seit diesem Jahr auch modernisiert und mit einem Kamin ausgestattet wurde.

Und auch wenn es dem Hausherrn nicht wirklich gefällt, intakte Zimmer samt Betten und Bädern herauszureissen – aus dem Blickwinkel der Nachhaltigkeit betrachtet – weiss er jedoch sehr genau um die Vorlieben seiner Gäste und versteht es meisterhaft, deren Augen zum Leuchten zu bringen.

So begeistern feine ornamentale Schnitzarbeiten in alten Hölzern mit edlen Loden- und Leinenstoffen in den Farben der umliegenden Natur – warmes, erdiges Braun, edles Grau der Berge, vielfältiges Tannengrün der umliegenden Wälder, Rot-Töne der unfassbaren Sonnenuntergänge am Tegernsee und immer wieder das beruhigende Blau des See's selbst. Auf die grosszügigen, zeitgemässen Bäder und ihren offenen Duschen, den Waschtischen und modernsten Armaturen wurde ebenso viel Wert gelegt, wie auf die herausragende Qualität der Betten und wie der unvergleichliche Ausblick auf die umliegende Bergwelt, dass man ob ihrer unaufgeregten Gemütlichkeit eigentlich nirgendwo anders mehr hinmöchte, als hier zu verweilen.

Noch mehr Verweilen will man auch im gesamten SPA- und Wellness-Bereich, der vollkommen erneuert wurde und dem zeitgeistigen Geschmack angepasst. Ganz in weiss, mit dezenten Anklängen an die Wellen des Tegernsees dazu behutsam eingesetzte Schlüsselwörter die zum Nachdenken und Philosophieren anregen. Auch die Saunen erhielten ein neues Kleid. Neu ist auch eine eigene Damen-Sauna.

Und so sind die Egerner Höfe immer wieder dabei, sich selbst neu zu erfinden, denn Stillstand heisst schliesslich Rückschritt und das würde zu GRAF und GRÄFIN VON MOLTKE keineswegs passen.

-6-

Es erklärt sich von selbst, dass KLAUS GRAF VON MOLTKE zum HOTELIER DES JAHRES 2015 gekürt wurde.

Und natürlich auch, dass die exclusive Hotelvereinigung RELAIS ET CHATEAUX im Jahr 2013 auf GRAF und GRÄFIN VON MOLTKE zugekommen ist und nach anonymen Tests eine Mitgliedschaft offeriert hat, deren Delegierte GRÄFIN VON MOLTKE inzwischen selbst ist.

Doch dass dieses Hotel-Resort einen ganz besonderen Geist in sich birgt, einen Schöngeist einerseits, einen Zeitgeist andererseits, aber noch etwas mehr – einen Spirit, den man vielleicht erst auf den zweiten Blick entdeckt, ihm dann aber so verfällt, dass es kein Zurück mehr gibt, - das ist der Schlüssel von GRAF und GRÄFIN VON MOLTKE, einem Vorzeige-Power-Paar, das es durch seine heitere Persönlichkeit und den weltoffenen, herzlichen Stil, den sie täglich leben und vorleben, aufs Trefflichste verstehen, mit ihrem Park Hotel EGERNER HÖFE ein Podium zu erschaffen für ein cosmopolitisches, anspruchsvolles und international verwöhntes Publikum - jung wie alt - das im Herzen eine Haltung trägt, welche um die wirklichen Werte auf diesem Planeten weiss.

Und so verwundert es nicht, dass auf den Zimmern ein Büchlein auf dem Nachttisch liegt, das den Titel „Vom Kopf ins Herz“ trägt. Einmal hin – und zurück – „vom Herzen in den Kopf“ ....

Nur so werden sich auch für unsere Kinder und Enkel noch die kleinen Wellen des smaragdgrünen See's sanft kräuseln, der Himmel so blau wie nur in Bayern sein und den Planeten erhalten, um Märchen zu leben – bayrische Märchen....

[www.egerner-hoefe.de](http://www.egerner-hoefe.de)

Text Yvonne Strobl

Presse und PR

YVONNE STROBL



[yvonne.strobl@weywot.io](mailto:yvonne.strobl@weywot.io)

Direct +49 172 46 28 502

